

# Templerlexikon Niederlassungen Deutschland/Polen

## Mützelburg (Mizlibori) = *Besitz*

Mützelburg (Mizlibori, Mezilbori) ist die ehemalige deutsche Ortsbezeichnung der heute zur polnischen Gmina [polnische Verwaltungseinheit] gehörenden Orte Myślibórz Wielki (Groß Mützelburg) und Myślibórz Mały (Klein Mützelburg) in der Woiwodschaft Westpommern.

Geht man davon aus, dass die Ortbezeichnung „Mezilbori“ Mützelburg entspricht, lässt sich hier Templerbesitz nachweisen. Herzog Wlasislaw Odonicz schenkte den Templern im Jahr 1238 nämlich unter anderem auch ein „Mezilbori in Provinca Pich“.

Es ist davon auszugehen, dass der Templerbesitz in Mützelburg der Komturei [Röhrig](#) zugeordnet war.

### Literatur- bzw. Quellennachweis:

- **Anton**, Karl G. von: „Versuch einer Geschichte des Tempelherrenordens, Leipzig 1781, S. 195.
- **Lehmann**, Gunther/**Patzner**; Christian: „Die Templer im Osten Deutschlands“ LePa Bücher Erfurt 2005 S. 72
- **Schüpferling**, Michael: „Der Tempelherren- Orden in Deutschland“ Dissertation philos. Fakultät der Universität Freiburg in der Schweiz Bamberg 1915, S. 146.

**Bearbeitungsstand:** abgeschlossen am: 3. 8. 2011, Artikel v. F. Sengstock